



Bild: Susanne Stellmach

Informationsblatt für Ausstellungsbewerber:innen (Stand 07/2025)

Die Kunstlinik präsentiert in jedem Jahr ca. 6 – 8 Ausstellungen. Im Bereich der bildenden Kunst reicht das Spektrum von Malerei über Grafik bis zur Fotografie. Skulpturen und Objekte können aus Sicherheitsgründen leider nicht ausgestellt werden.

Neben reinen Kunstaussstellungen zeigen wir auch themenbezogene Ausstellungen oder geben Gruppen und Vereinen die Gelegenheit, sich darzustellen. Die Ausstellungen hängen in der Regel 4 – 6 Wochen und werden im Foyer, in den Fluren und im Saal gezeigt. Die Auswahl der Bilder, die Art der Präsentation und die Form der Eröffnung erfolgt in Absprache mit den Mitarbeiter:innen der Kunstlinik.

1. Bewerbung

Wenn ihr aus dem Großraum Hamburg kommt, könnt ihr euch in digitaler Form per E-Mail an info@kunstlinik.hamburg um einen Ausstellungstermin für das kommende Jahr bewerben. Die Bewerbung sollte eine kurze schriftliche Vita, eine Projektbeschreibung sowie 5 bis maximal 10 Reproduktionen eurer Arbeiten enthalten (Fotos, Kopien bzw. Dateien). Die Bewerbungen für das Folgejahr müssen bis zum **31. August** bei uns eingegangen sein.

2. Auswahlgruppe

Unsere Ausstellungsauswahlgruppe trifft sich einmal jährlich nach den Hamburger Sommerferien und entscheidet, wer im kommenden Jahr ausstellen kann. Alle Bewerber:innen werden nach der Auswahl umgehend benachrichtigt.

3. Ausstellungsvorbereitung

Wenn wir eure Arbeiten zeigen wollen, machen wir euch einen Terminvorschlag für die Vernissage und den Zeitraum der Ausstellung und stimmen diesen mit euch ab. Wir benötigen von euch in digitaler Form Titel und Fließtext (ohne Layout, max. 1200 Zeichen) Fotos von 3 – 5 Arbeiten (Auflösung: Mindestens 1500 Pixel breit / hoch) für unsere Werbung und Medienarbeit.

Vor der Eröffnung zu klären / zu beachten:

- Was wollt ihr hängen und wie viel? Wann soll gehängt werden?
Die genauen Zeiten müssen mit dem Büro abgeklärt werden.

- Braucht ihr unsere Rahmen? Vorhanden sind: 24 Stk. 50 x 70 cm, 21 Stk. 70 x 90 cm und 15 Stk. 29,7 x 42 cm.
- Wie soll die Vernissage ablaufen? Wir legen Wert auf einen kleinen inhaltlichen Teil: Rede, Interview, Rundgang, Gespräch oder ähnlich.
- Nummern und Titel müssen mit Hilfe von kleinen Zetteln hinten an den Bildern bzw. an den Rahmen befestigt werden und dürfen nicht auf der Wand geklebt werden.
- Bitte hängt eine Vita von euch auf.

4. Abhängen der Ausstellung:

In der Regel sind die Ausstellungen bis zu einem Freitag zu sehen. Es kann frühestens am darauffolgenden Montag abgehängt werden. Die genauen Zeiten sprechen wir mit euch ab.

5. Werbung

- **Einladungskarte:** die Kunstlinik hat eine Vorlage für eine Einladungskarte. Diese füllen wir mit den Informationen der Ausstellung (Titel, Zeiten, Reproduktion einer Arbeit). Wir lassen ca. 250 Exemplare der Karte drucken und versenden sie auch in digitaler Form.
- **Medien:** Wir informieren die Medien über die Ausstellung und brauchen dazu 3 – 5 Fotos in digitaler Form (Auflösung: Mindestens 1500 Pixel breit / hoch).
- **Newsletter, Webseite und Flyer:** die KUNSTKLINIK versendet regelmäßig einen Ausstellungsnewsletter, den Interessierte abonnieren können. Wir machen auf die Ausstellung natürlich auch in unserem Flyer und auf unserer Webseite aufmerksam.

6. Versicherung / Prozente

Die Bilder sind für den Zeitraum der Ausstellung in unseren Räumen über den Trägerverein der Kunstlinik versichert mit max. € 20.000,- pro Ausstellung. Für den Abschluss der Versicherung benötigen wir spätestens kurz vor der Vernissage eine Liste der Bilder mit Nummern, Größen, Titel und Preisen.

Von den Verkäufen erhält die Kunstlinik 15% des Verkaufspreises als Provision.

7. Besichtigungszeiten

Im Foyer und in den Flurbereichen können die Ausstellungen montags bis freitags von 11:00 bis 18:00 Uhr besichtigt werden. Der Saal wird von vielen Gruppen zu unterschiedlichen Zeiten genutzt. Besucher:innen müssen vorab einen Termin vereinbaren per Telefon oder E-Mail, um die komplette Ausstellung zu sehen.

8. Treffpunkt Kunstlinik

Die Kunstlinik ist ein Kulturzentrum mit einer vielfältigen Nutzung. In den Räumen, in denen die Ausstellung gezeigt wird, finden parallel die verschiedensten Veranstaltungen statt, vom Gruppentreffen über Theaterproben bis hin zu Geburtstagsfeiern. So können viele und die unterschiedlichsten Menschen die Werke betrachten, beachten und vielleicht auch kaufen. Es kann deshalb in Ausnahmefällen zu Kollisionen kommen, bei denen in Absprache mit den Künstler:innen die Besichtigungszeiten verändert werden bzw. nicht garantiert werden können.